

Kunsthallen-Restaurant verpasst sich neuen Look

GASTRONOMIE Henri's-Pächter obw investiert in Möbel, Beleuchtung und mehr – Erneuerung von Thekenbereich geplant

VON AXEL MILKERT

EMDEN – Im „Henri's“, dem Café und Restaurant der Kunsthalle, ist die mobile Innenausstattung im großen Wintergarten erneuert worden. Der Pächter, die Ostfriesische Beschäftigten- und Wohnstätten GmbH (obw), hat in Absprache mit der Kunsthalle Geld in die Hand genommen und Mobiliar, Beleuchtung und Deko modernisiert. Eine Woche lang war deshalb das Lokal geschlossen. Seit Mittwoch ist wieder geöffnet.

Möbel aus Anfangszeit

„Jetzt war der Zeitpunkt gekommen, es für die Gäste noch gemütlicher zu gestalten“, sagte obw-Geschäftsführer Jörn Malanowski auf Anfrage dieser Redaktion. Das alte Mobiliar mit den prägnanten weißen Schalensitz-Stühlen stammte noch aus der An-



Freuen sich über die Modernisierung des Restaurants (von links): Conny Hoogstraat, Karin Rosenboom, Keno Markus, Klaus Janßen und Tina Cordes vom Henri's-Team. BILD: AXEL MILKERT

fangszeit des Erweiterungsbaus für die Malschule und das Restaurant aus dem Jahr

1991. Die alten Möbel wurden gegen einen Obolus für die Malschule an Interessenten

abgegeben.

„Es war uns wichtig, etwas für die Qualitätsverbesserung

zu tun“, sagte Malanowski. Die harten Schalensitze wurden gegen stoffbezogene Sessel eingetauscht, die schwarzen Tische gegen Naturholztische. Fahrbare Blumenkästen werden als neue Deko genutzt, und neue Pendel-Lampen tauchen den großen Wintergarten abends in warmes Licht. Die Vorhänge wurden erneuert, die Decke neu gestrichen. Malanowski spricht von einer „tollen Verbesserung“. Bereits vor über einem Jahr war der Clubraum neu möbliert worden.

Machbarkeitsstudie

Im nächsten Schritt sollen auch der Boden und der Thekenbereich im vorderen Bereich neu gestaltet werden, sagte Denis Kabaj, Leiter des Henri's. Aber das ist noch Zukunftsmusik und vor allem abhängig von der Machbarkeitsstudie zur großen Sanie-

rung der Kunsthalle für 30 Millionen Euro. Aus dieser Studie werde hervorgehen, wofür das Geld genau eingesetzt wird und inwieweit das Malschul- und Restaurant-Gebäude davon profitieren kann, sagte Jörn Malanowski.

Neuer Motivationsschub

„Jetzt passt alles“, freute sich am Mittwoch Denis Kabaj. „Und das Tolle ist, dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter einen neuen Motivationsschub bekommen hat.“ Im Henri's arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam.

Auch die Gäste sind laut Kabaj begeistert. Als am Mittwochmorgen um 8 Uhr das Papier von den Fenstern entfernt wurde, seien immer wieder Leute hereingekommen, nur um schnell mal einen Blick auf das neue Interieur zu werfen.